

Wintersemester 2008/2009

Gebäude GEO I
Hörsaal H6

BayCEER Kolloquium

Vortragsreihe Ökologie und Umweltforschung

Donnerstag 05.02.2009, 17:00 st Uhr, H6

Anschließend Postkolloquium mit Bier und Brezeln im Foyer H6

Dr. Monika Konnert

Amt für forstliche Saat- und Pflanzenzucht,
Teisendorf (Leiterin)

Klimawandel: Herausforderung für die Forstgenetik

Forstgenetik hat die Erbsubstanz von Waldbäumen als Studienobjekt. Viele Eigenschaften unserer Waldbäume sind genetisch kontrolliert und vererbbar. Über genetische Prozesse wie Migration, Genfluss und natürliche Auslese kann sich ein Bestand an neue Bedingungen anpassen. Voraussetzung für die Fähigkeit zur Anpassung ist eine hohe Variation in den Erbanlagen. Da die Klimaänderung sehr schnell vonstatten geht und die natürliche Migration in unserer intensiv genutzten und mit verschiedensten Pflanzenarten besetzten Landschaft erschwert ist, wird die natürliche Anpassung nicht schnell genug sein. Der Mensch kann nicht abwarten, sondern er muss aktiv gestalten. Bei Baumarten mit hoher Differenzierung in Herkünfte und Ökotypen ist neben der Baumartenwahl die Wahl der passenden Herkunft wichtig. Die Kenntnisse dazu werden in Provenienzversuchen, Fröhntests und genmarkergestützten Laboruntersuchungen gewonnen. Am Beispiel wichtiger Baumarten wird gezeigt, wie sie in der Praxis umgesetzt werden. Zudem wird auf weitere Aufgaben der Forstgenetik (Erhalt genetischer Variation, Suche nach Kandidatengen) eingegangen.

Die Vortragsreihe ist eine interdisziplinäre Plattform zur Information und Diskussion für Studierende, Forschende und Lehrende

Gäste sind herzlich willkommen